

## Schlaganfallzentrum

### Zertifizierte Schlaganfalleinheit

Der Schlaganfall wird von der Weltgesundheitsorganisation WHO als „Epidemie des 21. Jahrhunderts“ bezeichnet. Mit Ausbau der Schlaganfall-Spezialeinheit (Stroke Unit) in der Klinik für Neurologie konnte die Versorgung der Schlaganfallpatienten im Rems-Murr-Kreis weiter verbessert werden.

Auf der Stroke Unit (Station 23) werden die Patienten durch speziell geschultes Personal rund um die Uhr betreut. Die Stroke Unit ist seit 2012 als regionale Stroke Unit durch die Deutsche Schlaganfallgesellschaft zertifiziert.

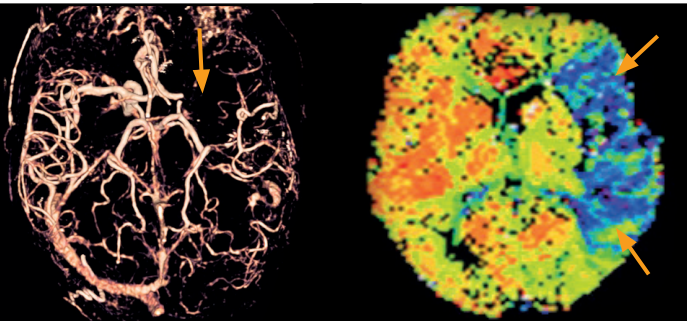
### Die interdisziplinäre Intensivstation

Hier versorgen wir gemeinsam mit weiteren Fachdisziplinen schwerstkranke Patienten unter anderem mit neurologischen Erkrankungen wie zum Beispiel:

- Patienten mit anhaltenden epileptischen Anfällen
- Hirnhautentzündungen
- Guillain-Barré-Syndrom

Die Station 12 ist mit den modernsten Geräten ausgestattet und bietet die Möglichkeit zur intensiven Überwachung und Beatmung.

### Akuter Schlaganfall bei Verschluss eines Hirnbasisgefäßes und Minderdurchblutung der linken Hirnhälfte



CT-Angiographie

Perfusions-Messung

Rems-Murr-Kliniken gGmbH

Neurologie  
Chefarzt Prof. Dr. med. Ludwig Niehaus

Rems-Murr-Klinikum Winnenden  
Am Jakobsweg 1  
71364 Winnenden

Telefon 07195 591-39260 (Sekretariat)  
Fax 07195 591-939260  
E-Mail [neurologie.winnenden@remm-murr-kliniken.de](mailto:neurologie.winnenden@remm-murr-kliniken.de)

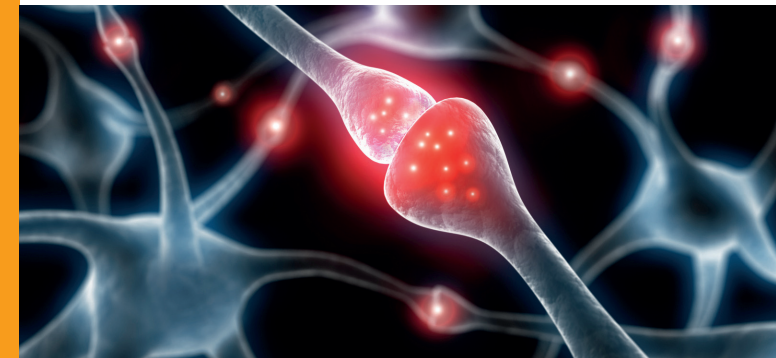
[www.rems-murr-kliniken.de](http://www.rems-murr-kliniken.de)

Stand: Mai 2015

**RMK**  
Rems-Murr-Kliniken

Patienteninformation

## Neurologie



Rems-Murr-Klinikum Winnenden

## Behandlungsangebot

Die Neurologie am Rems-Murr-Klinikum Winnenden behandelt alle neurologischen Notfälle und Krankheitsbilder. Die Klinik verfügt über insgesamt 55 Betten.

Es stehen zwei Behandlungsstationen und eine zertifizierte Schlaganfall-Spezialeinheit (Stroke Unit) in Ebene 2 sowie Betten auf der Komfortstation und interdisziplinären Intensivstation für die Versorgung der Patienten zur Verfügung. Die gesamte Diagnostik ist innerhalb des Hauses verfügbar.

## Die Behandlungsteams

Diagnose, Therapie, Pflege und Betreuung in der Klinik für Neurologie erfolgt durch ein multi-professionelles Team aus Ärzten, Pflege (Fachpflege für Intensivmedizin, Stroke-Unit-Zusatzausbildung, MS-Nurse), Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, dem Sozialdienst und den medizinisch-technischen Assistentinnen in der Diagnostik.

## Behandlungsstationen

Auf den Behandlungsstationen 21 und 22 werden Patienten vorwiegend mit folgenden neurologischen Erkrankungen diagnostiziert und behandelt:

- Multiple Sklerose
- Epilepsie
- Polyneuropathie
- Entzündungen des Nervensystems
- Tumore
- Parkinson-Erkrankungen und Bewegungsstörungen



## Das Team

### Chefarzt

**Prof. Dr. med. Ludwig Niehaus**

Facharzt für Neurologie

Geriatric

Neuroradiologie (FK CT, fachg. MRT)

Bereich Bewegungsstörungen, Neurophysiologie

### Ltd. Oberarzt

**Dr. med. Thomas Trottenberg**

Facharzt für Neurologie

Bereich Schlaganfallzentrum

### Oberarzt

**Dr. med. Fabian Hillenbrand**

Facharzt für Neurologie

Bereich Allg. Neurologie, Neurogeriatrie

### Oberarzt

**Dr. med. Nikolaos Sotiriadis**

Facharzt für Neurologie, Geriatrie

Bereich Notfall- und Intensivmedizin

### Oberärztin

**Dr. med. Maike Munz**

Fachärztin für Neurologie und Intensivmedizin

### Oberärztin

**Dr. med. Kathrin Baer**

Fachärztin für Neurologie

Bereich Neuroradiologie

### Oberarzt

**Dr. med. Ivo Kuthan**

Facharzt für Neurologie, Intensivmedizin und fachgeb. Magnetresonanztomographie

## Sprechstunde und Kontakt

### Terminvereinbarung für die Sprechstunde

Sekretariat

Ursula Eisenschmid und Anna Häfele

Telefon 07195 591-39260

Fax 07195 591-939260

E-Mail [neurologie.winnenden@remm-murr-kliniken.de](mailto:neurologie.winnenden@remm-murr-kliniken.de)

## Die Diagnostik

In der **Neurophysiologie** erfolgen folgende Untersuchungen:

- Elektroenzephalographie (EEG)
- Elektroneurographie (ENG)
- Elektromyographie (EMG)
- Ableitung evozierter Potentiale (AEP, VEP, SEP MEP)
- **Neurovaskuläre Diagnostik / Ultraschall:**
  - Farbduplexsonographie der Hals- und Hirngefäße
  - Hirnparenchymsonographie
  - Muskel- und Neurosonographie

### Neuroradiologie

Den Schwerpunkt bildet die neurologische Bildgebung mit einem hochmodernen Magnetresonanztomographen (MRT) und Computertomographen (CT).

Unseren Experten steht auch nachts und am Wochenende das gesamte Spektrum der modernen Schnittbildgebung und Ultraschalldiagnostik zur Verfügung:

- Die CT und MRT ermöglichen uns die hochauflösende Darstellung des Nerven- und Gefäßsystems ohne zeitlichen Verzug.
- Der 1,5 Tesla-MRT mit spezieller Diffusions- und Perfusions-Bildgebung wird zur Früherkennung des Schlaganfalls eingesetzt. Mit dem MRT kann eine Durchblutungsstörung des Gehirns im Vergleich zum CT zuverlässiger erkannt werden.

